



Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister
20 Finanzen und Steuern
- Kämmerer -

Vorlagen-Nummer

004/06

1

Sitzungsvorlage

Datum: 29.12.2005

Beratungsfolge			Sitzungsdatum	TOP
1. Genehmigung	Stadtrat	öffentlich	18.01.2006	
2.				
3.				
4.				

Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 194.190,00 € bei Verrechnungsstelle Sammelnachweis A - Personalausgaben -

Die von Herrn

Bürgermeister Bertram

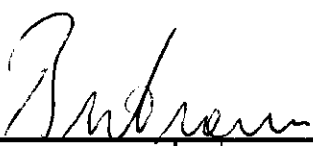
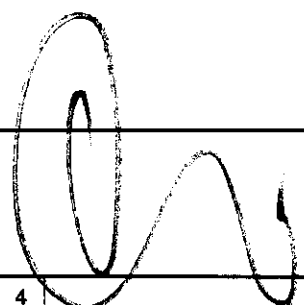
und Herrn

Franz-Josef Dittrich

am

29.12.2005

gemäß § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW gefasste dringliche Entscheidung mit dem nachstehenden Wortlaut wird hiermit genehmigt.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt ☐ gesehen ☐ vorgeprüft		Unterschriften  	
1	2	3	4
☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt
Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis
☐ einstimmig ☐ ja	☐ einstimmig ☐ ja	☐ einstimmig ☐ ja	☐ einstimmig ☐ ja
☐ nein	☐ nein	☐ nein	☐ nein
☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung

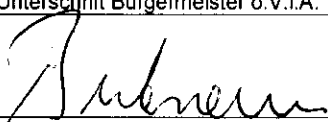
Dringliche Entscheidung

Aufgrund des § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW in der zurzeit geltenden Fassung wird wie folgt entschieden:

Gemäß § 83 GO NRW wird die Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 194.190,00 € bei Verrechnungsstelle Sammelnachweis A - Personalausgaben - erteilt.

Die Deckung der Mehrausgabe ist gewährleistet durch Wenigerausgaben bei Haushaltsstelle 1.72000.64000/5, Bez.: Mehrwertsteuer (Zahllast) in Höhe von 132.150,00 € und Mehreinnahmen bei Haushaltesstelle 1.40000.16201/5, Bez.: Erstattung von Personal- und weiteren Kosten für die Bearbeitung von Hartz IV in Höhe von 6.000,00 € und bei Haushaltsstelle 1.90000.00300/3 Gewerbesteuer in Höhe von 56.040,00 €.

Die Mehrausgaben im Sammelnachweis A, die bedingt durch die Beförderungen und Höhergruppierungen im Bereich der ARGE hervorgerufen wurden, werden gedeckt durch entsprechende Erstattungsbeträge bei Haushaltsstelle 1.40000.16201/5, Bez.: Erstattung von Personal- und weiteren Kosten für die Bearbeitung von Hartz IV.

Datum	Unterschrift Bürgermeister o.V.i.A.	Unterschrift Ratsmitglied
29.12.2005		gez. Dietrich

Sachverhalt:

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner koordinierenden Sitzung am 08.06.2005 u. a. beschlossen, über den HSK-Zeitraum bis 2009 bis zu 2.000.000,00 € Personalkosten und in 2005 bereits 500.000,00 € einzusparen.

Im Laufe des Haushaltsjahres 2005 belasteten verschiedene Maßnahmen wie beispielsweise

- eine nicht erwartete Erhöhung der Umlage zur Versorgungskasse im Beamtenbereich,
 - die Einstellung einer zusätzlichen Beamtin in Verbindung mit der Gründung der ARGE,
 - die Übernahme der Personalkosten von Mitarbeiterinnen des Kindergartens St. Jöris ab 01.08.2005 sowie
 - die Rückführung eines Mitarbeiters der WBE GmbH zur Stadt Eschweiler
- den Sammelnachweis A – Personalkosten –.

Eine Teilkompensation im Sinne der Gesamtdeckung der insgesamt in 2005 im Sammelnachweis A angefallenen Personalkosten (einschließlich der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 194.190,00 €) ergibt sich aus der Personalkostenerstattung der ARGE für die zugeordneten städtischen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in Höhe von 940.388,23 €.

Haushaltsrechtliche Betrachtung:

U. a. stehen Mittel zur rechtzeitigen Zahlungen der Dezembervergütungen bei Sammelnachweis A nicht mehr zur Verfügung. Sie sind überplanmäßig bei Verrechnungsstelle Sammelnachweis A - Personalausgaben – bereitzustellen.

Begründung der Dringlichkeit:

Wegen der Dringlichkeit der Zahlung kann die nächste Sitzung des Stadtrates am 18.01.2006 nicht abgewartet werden.